

# SCHOOL-SCOUT.DE

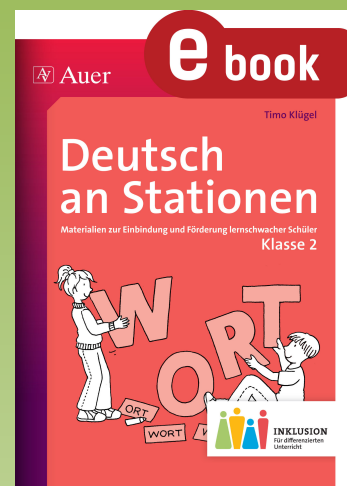
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Deutsch an Stationen 2 Inklusion*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



Timo Klügel

# Deutsch an Stationen

Materialien zur Einbindung und Förderung lernschwacher Schüler  
Klasse 2



**INKLUSION**  
Für differenzierten  
Unterricht

© 2014 Auer Verlag, Donauwörth  
AAP Lehrerfachverlage GmbH  
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im eigenen Unterricht zu nutzen. Downloads und Kopien dieser Seiten sind nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Die AAP Lehrerfachverlage GmbH kann für die Inhalte externer Sites, die Sie mittels eines Links oder sonstiger Hinweise erreichen, keine Verantwortung übernehmen. Ferner haftet die AAP Lehrerfachverlage GmbH nicht für direkte oder indirekte Schäden (inkl. entgangener Gewinne), die auf Informationen zurückgeführt werden können, die auf diesen externen Websites stehen.

Illustrationen: Bettina Weyland, Corina Beurenmeister (S. 10, 27, 32)  
Satz: Druckerei Joh. Walch, Augsburg

ISBN: 978-3-403-37367-4  
[www.auer-verlag.de](http://www.auer-verlag.de)

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	4
----------------------	---

<b>Materialaufstellung und Hinweise</b> .....	5
---	---

## Das ABC

Station 1: Abc-Nachbarn.....	9
Station 2: Abc-Rap.....	10
Station 3: Abc-Zug .....	11
Station 4: Mein Lieblings-Abc 1 .....	12
Station 5: Mein Lieblings-Abc 2 .....	13

## Abschreiben üben

Anleitung: Abschreiben üben.....	14
Station 1: Sätze nach Anleitung abschreiben .....	15
Station 2: Schwierige Wörter.....	16
Station 3: Versteckte Wörter .....	17
Station 4: Wort-Schnipsel .....	18

## Genau lesen

Station 1: Stolperwörter .....	19
Station 2: Einen Lückentext ausfüllen.....	20
Station 3: Bilder zu Texten malen .....	21
Station 4: Texte Bildern zuordnen.....	22

## Ein Buch kennenlernen: Freunde

Station 1: Der Buchumschlag .....	23
Station 2: Ein Bild zu einem Text malen.....	24
Station 3: Einen Textabschnitt lesen und Fragen beantworten.....	25
Station 4: Eigene Ideen malen .....	26
Station 5: Einen eigenen Textabschnitt schreiben .....	27

## Ein Gedicht kennenlernen: Die drei Spatzen

Gedicht: Die drei Spatzen .....	28
Station 1: Die drei Spatzen – frei gesprochen .....	29
Station 2: Ein Bild zum Gedicht malen.....	30
Station 3: Wörter ergänzen .....	31
Station 4: Zum Gedicht schreiben.....	32

## Das Wortfeld „sagen“

Station 1: Verirrte Wörter .....	33
Station 2: Normal – Laut – Leise.....	34
Station 3: Lückentext.....	35
Station 4: Kreuzworträtsel.....	36

## Nomen

Station 1: Bestimmter Artikel.....	37
Station 2: Bestimmter und unbestimmter Artikel.....	38
Station 3: Einzahl und Mehrzahl .....	39
Station 4: Meine Lieblingsnomen.....	40

## Anhang

Laufzettel .....	41
Lösungen .....	42

# Vorwort

Bei den vorliegenden Stationsarbeiten handelt es sich um eine Arbeitsform, bei der die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen in den zunehmend heterogenen Klassen Berücksichtigung finden. Es sind alle Deutsch-Themen des Bandes „Deutsch an Stationen (Klasse 2)“ (Bestell-Nr. 06422) enthalten. Diese wurden so verändert, dass Schüler<sup>1</sup> mit Anspruch auf sonderpädagogische Förderung erfolgreich damit arbeiten können. Unabhängig und vor allem in Verbindung mit dem Band „Deutsch an Stationen (Klasse 2)“ ist es so möglich, differenzierte Arbeitsaufträge auch beim Stationenlernen anzubieten und dadurch den Bedürfnissen aller Schüler gerecht zu werden. Im Rahmen der inklusiven Beschulung von Schülern mit Anspruch auf sonderpädagogische Förderung ist dies in allen Fächern vonnöten, um ihnen eine möglichst umfassende Teilhabe am Unterricht zu ermöglichen. Die Grundidee ist, den Schülern einzelne Arbeitsstationen anzubieten, an denen sie gleichzeitig selbstständig arbeiten können. Die Reihenfolge des Bearbeitens der einzelnen Stationen ist dabei ebenso frei wählbar wie das Arbeitstempo und meist auch die Sozialform.

Als dominierende Unterrichtsprinzipien sind bei allen Stationen die Schüler- und Handlungsorientierung aufzuführen. Schülerorientierung meint, dass der Lehrer in den Hintergrund tritt und nicht mehr im Mittelpunkt der Interaktion steht. Er wird zum Beobachter, Berater und Moderator. Seine Aufgabe ist nicht das Strukturieren und Darbieten des Lerngegenstandes in kleinsten Schritten, sondern durch die vorbereiteten Stationen eine Lernatmosphäre zu schaffen, in der Schüler sich Unterrichtsinhalte eigenständig erarbeiten bzw. Lerninhalte festigen und vertiefen können. Handlungsorientierung meint, dass das angebotene Material und die Arbeitsaufträge für sich selbst sprechen. Der Unterrichtsgegenstand und die zu gewinnenden Erkenntnisse werden nicht durch den Lehrer dargeboten, sondern durch die Auseinandersetzung mit dem Material und die eigene Tätigkeit gewonnen und begriffen.

Ziel der Veröffentlichung ist, wie oben angesprochen, das Anknüpfen an unterschiedliche Lernvoraussetzungen der Schüler. Jeder einzelne Schüler erhält seinen eigenen Zugang zum inhaltlichen Lernstoff. Die einzelnen Stationen ermöglichen das Lernen nach allen Sinnen bzw. nach den verschiedenen Eingangskanälen. Dabei werden sowohl visuelle (sehorientierte), haptische (fühlorientierte) als auch intellektuelle Lerntypen angesprochen. An dieser Stelle werden auch gleichermaßen die Bruner'schen Repräsentationsebenen (enaktiv bzw. handelnd, ikonisch bzw. visuell und symbolisch) mit einbezogen. Das vorliegende Arbeitsheft unterstützt in diesem Zusammenhang das Erinnerungsvermögen, das nicht nur an Einzelheiten, an Begriffe und Zahlen geknüpft ist, sondern häufig auch an die Lernsituation.

Die Materialien sind in allen Schulformen einsetzbar und berücksichtigen die in den Lehrplänen für das Fach Deutsch formulierten Kompetenzen.

Folgende Themen aus dem Fach Deutsch werden innerhalb der verschiedenen Stationen behandelt:

- Das Abc
- Abschreiben üben
- Genaues lesen
- Ein Buch kennenlernen
- Das Wortfeld „sagen“
- Nomen

Viel Freude und Erfolg mit dem vorliegenden Heft.

---

<sup>1</sup> Aufgrund der besseren Lesbarkeit ist in diesem Buch mit Schüler auch immer Schülerin gemeint, ebenso verhält es sich mit Lehrer und Lehrerin etc.

# Materialaufstellung und Hinweise

Im Sinne der Inklusion bietet es sich an, Kinder mit unterschiedlichen Kompetenzen an den Stationen zusammenarbeiten zu lassen. Bei den Aufgaben ist in der Kopfzeile angegeben, ob es sich um Einzel- (☺)Partner- (☺☺) oder Gruppenarbeit (☺☺☺) handelt. Durch derartige Lernkonstellationen (etwa Tutor und Lerner = 'lernstark und lernschwach') unter den Kindern, ist besonders die Entwicklung sozialer Kompetenzen gefordert bzw. wird diese gefördert. Desweiteren ist die Lernrate bei Kindern höher, wenn diese durch Ihresgleichen Unterstützung erfahren. Inhalte, Methoden und Fähigkeiten können derart leichter begriffen bzw. geübt und vertieft werden.

Die Inhalte werden handlungsorientiert und somit mehrkanalig angeboten und bearbeitet. Dies kann zu einer besseren Behaltens- und Lernleistung in individueller Hinsicht (Lerntyp) beitragen.

Hinweis: Bei allen bildlichen Darstellungen sollte während der Bearbeitung gewährleistet sein, dass die Kinder deren Bedeutung verstehen, also den jeweiligen Begriff benennen können. Dies kann z.B. durch eine Erläuterung/Klärung durch andere Kinder/Lehrkraft erfolgen.

## Das ABC

Die Seiten 9–13 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülern zur Verfügung stellen.

### Station 1: Abc-Nachbarn

Einzelnen Buchstaben sind jeweils beide Nachbarbuchstaben zuzuordnen. Zur Erleichterung ist das Alphabet als Strukturhilfe in die Aufgabe integriert.

Bei Bedarf mit Partner im Tandem zu bearbeiten.

### Station 2: Abc-Rap

Durch Segmentierung des Alphabets in kleinere „Reim-Einheiten“, werden die Buchstaben schneller gelernt und besser behalten. Durch die zeitgleiche Verknüpfung mit einer motorischen Aktivität kann die Behaltensleistung nochmals gesteigert werden. Mit einem leistungsstärkeren Partner kann die Übung durch Vor- und Nachsprechen (Echo) umgesetzt werden.

### Station 3: Abc-Zug

Das Alphabet ist in Abschnitte zerlegt und soll in der richtigen Reihenfolge miteinander verbunden werden.

### Station 4: Mein Lieblings-Abc 1

Für die Buchstaben des Alphabets soll ein entsprechendes „persönliches“ Wort gefunden und aufgeschrieben werden.

### Station 5: Mein Lieblings-Abc 2

Für die Buchstaben des Alphabets soll ein entsprechendes „persönliches“ Wort gefunden und aufgeschrieben werden.

## **Abschreiben üben**

Die Seiten 14–18 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülern zur Verfügung stellen.

**Anleitung** Die Anleitung „Abschreiben üben“ bei jedem Kind in einer Klarsichthülle in den Ordner heften.

### **Station 1: Sätze nach Anleitung abschreiben**

Mithilfe der Anleitung soll exemplarisch der Abschreibverlauf automatisiert werden.

### **Station 2: Schwierige Wörter**

Die Wörter werden vom Kind zuerst auf schwierige Stellen untersucht und markiert. Danach erst werden sie abgeschrieben.

### **Station 3: Versteckte Wörter**

Entlang der schwarzen Linie wird das Blatt vertikal geknickt (Faltdiktat). Um die Wörter richtig zu schreiben, kann bei Bedarf schnell auf das vorgegebene Wort zugegriffen werden.

### **Station 4: Wort-Schnipsel**

Funktioniert wie Dosendiktat. Auf Papierstreifen stehen (Lern-)Wörter bzw. -sätze, die nach dem Lesen in eine Dose/Box gelegt werden und erst danach aus dem Gedächtnis aufgeschrieben werden. Zur Eigenkontrolle dienen am Ende die „eingeboxten“ Wörter. Die Blankostreifen können von der Lehrkraft bzw. einem Tandemkind beschriftet werden. Die gleiche Möglichkeit hat unten aber auch das lernschwächere Kind. Für die Schüler Scheren und eine Box bereitlegen.

## **Genau Lesen**

Die Seiten 19–22 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülern zur Verfügung stellen.

### **Station 1: Stolperwörter**

Das Wort, welches den Satzinhalt verfälscht, muss ausgestrichen werden. Zur Eigenkontrolle werden die falschen Wörter in passende Kästchen eingetragen.

### **Station 2: Einen Lückentext ausfüllen**

Angebote Wörter sollen sinnvoll in die Lücken eingetragen werden. Zur Erleichterung können die Wörter mit den Lücken vorher verbunden werden.

### **Station 3: Bilder zu Texten malen**

Die Aussage eines Satzes soll erfasst und entsprechend gezeichnet werden. Für die Schüler Buntstifte bereitlegen.

### **Station 4: Texte Bildern zuordnen**

Den gelesenen Sätzen sollen die passenden Zeichnungen zugeordnet werden.

## Ein Buch kennenlernen: Freunde

Die Seiten 23–27 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülern zur Verfügung stellen.

„Freunde“ von Helme Heine ist zwischenzeitlich ein Klassiker der Kinderliteratur. Durch die kurzen und prägnanten Textabschnitte bietet das Werk die Möglichkeit, dass jedes Kind sich die gesamten Inhalte lesend selbst erschließt und sich damit auseinandersetzt.

Diese Stationenarbeit soll aber nicht ausschließlich der Förderung der Lesekompetenz dienen, sondern besonders dazu beitragen, bei den Kindern die Lesefreude weiterzuentwickeln.

Es ist notwendig, dass alle Kinder entweder ein Exemplar des Buches oder Kopien der Texte sowie eine Kopie der Stationen 1, 2, 3, 4 und 5 erhalten.

### Station 1: Der Buchumschlag

Mithilfe des Titelbildes sollen Vermutungen angestellt werden, welche Figuren und Handlungen in der Geschichte vorkommen könnten. Zuerst wird eigenständig überlegt und die Ideen schriftlich festgehalten. In Partnerarbeit werden Ideen miteinander verglichen und Neues ebenso festgehalten.

### Station 2: Ein Bild zu einem Text malen

Ein kurzer Textausschnitt wird gelesen und dann zeichnerisch dargestellt. Für die Schüler Buntstifte bereitlegen.

### Station 3: Einen Textabschnitt lesen und Fragen beantworten

Nachdem sie einen kurzen Textabschnitt gelesen haben, beantworten die Schüler im Anschluss Fragen zu dessen Inhalt.

### Station 4: Eigene Ideen malen

Eigene Ideen bezüglich der Abenteuer der Freunde werden entwickelt. Die Geschichten können hier zeichnerisch umgesetzt werden. Für die Schüler Buntstifte bereitlegen.

### Station 5: Einen eigenen Textabschnitt schreiben

Das eigene Bild aus Station 3 wird hier in Worte umgesetzt. Ein Satzanfang dient dabei als Starthilfe. Bilder am Seitenende können bei Ideenlosigkeit helfen.

## Ein Gedicht kennenlernen: Die drei Spatzen

Die Seiten 28–32 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülern zur Verfügung stellen.

### Station 1: Die drei Spatzen – frei gesprochen

Das Gedicht wird in Dreierzeilen (pro Kind drei) aufgeteilt. Gegebenenfalls wird der Umfang reduziert bzw. anders aufgeteilt. Präsentationstipps helfen dabei, das Gedicht wie ein kleines Rollenspiel darzustellen. Um das Rollenspiel möglichst realistisch zu gestalten, können folgende Gegenstände bereitgestellt werden: drei Stühle, Baumwollpads, Zweig eines Haselstrauchs.

### Station 2: Ein Bild zum Gedicht malen

Passend zum Inhalt des Gedichts wird eine Zeichnung angefertigt. Am Seitenende sind Fragen zu beantworten, bei denen sich die Kinder in die Rolle der Spatzen einfühlen müssen. Für die Schüler Buntstifte bereitlegen.

### Station 3: Wörter ergänzen

Fehlende Reimwörter gilt es richtig zuzuordnen. Für die Schüler Scheren und Klebstoff bereitlegen.

### Station 4: Zum Gedicht schreiben

Der Inhalt des Gedichts wird thematisiert und weiterentwickelt. Das Zeichnen des Inhalts kann vor oder nach dem Weiterschreiben erfolgen. Für die Schüler Buntstifte bereitlegen.



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Deutsch an Stationen 2 Inklusion*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

